

Wir begleiten
Ihre erfolgreiche
Getränkeherstellung

**SCHLIESSMANN
SCHWÄBISCH HALL**



Tel. 07 91 - 9 71 91-0 • Fax 9 71 91-25
C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co.KG
Auwiesenstr. 5 • D-74523 Schwäbisch Hall

Getränkeanalytik

Spindelzylinder, Messzylinder

Stand 02_2000

Seite 1/2

Technische Informationen und Gebrauchshinweise

Allgemeine Hinweise:

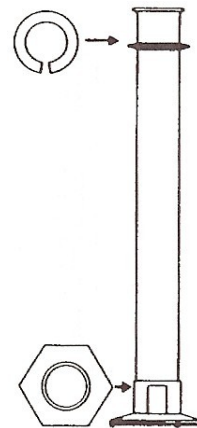
- Spindelzylinder müssen sauber und fettfrei gehalten werden. Nach Gebrauch sofort ausgiebig mit Wasser ausspülen. Gelegentlich mit Bürste und Spülmittel reinigen. Vor Befüllung sicherstellen, dass der Zylinder trocken bzw. ausreichend mit Probenflüssigkeit vorgespült ist.
- Der Durchmesser des Spindelzylinders sollte wesentlich größer sein als der Durchmesser des Aräometer-Schwimmkörpers, damit das Instrument genügend Spielraum nach allen Seiten hat und Adhäsionskräfte vermieden werden.

Wir empfehlen folgende Spindelzylinder-Ø:

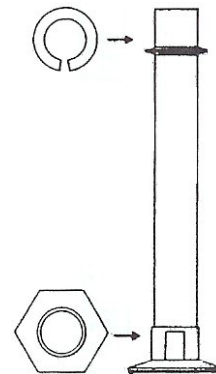
Für EU-Alkoholometer Klasse II Ø 46 mm
Für EU-Alkoholometer Klasse III Ø 36 mm

Die nachfolgenden Volumenangaben der Spindelzylinder beziehen sich auf die randvolle Befüllung. Die Abmessungen bedeuten immer Zylinderhöhe x Durchmesser in mm.
Bei den Messzylindern gibt die Volumenzahl den verfügbaren Meßbereich an.

Spindelzylinder aus Glas:

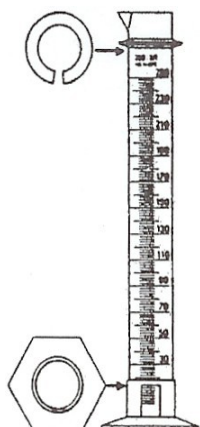


Rundbogen, umgelegter Rand, Poly-Fuß, Schutzring
360 x 36 mm (ca. 300 ml)
360 x 46 mm (ca. 500 ml)



Flachboden, gerader Rand, Poly-Fuß, Schutzring
320 x 40 mm (ca. 340 ml)
400 x 40 mm (ca. 400 ml)
450 x 40 mm (ca. 440 ml)
Flachboden, gerader Rand, Glasfuß
500 x 50 mm (ca. 900 ml)

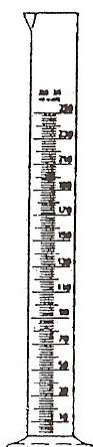
Messzylinder, hohe Form:



Glas, Poly-Fuß, Schutzring
 250 x 30 mm (100 ml)
 320 x 40 mm (250 ml)
 360 x 54 mm (500 ml)
 440 x 65 mm (1000 ml)



Glas, Glasfuß
 10 ml 25 ml 50 ml 100 ml
 250 ml 500 ml 1000 ml 2000 ml



Plexiglas
 10 ml 25 ml 50 ml 100 ml
 250 ml 500 ml 1000 ml 2000 ml

Spindelzylinder mit kardanischem Stativ und Klemmhalter:

Auf unebenen Standflächen bereitet die Aräometrie unter Verwendung von einfachen Spindel- oder Messzylindern Schwierigkeiten. Die Aräometer legen sich an der schräg zulaufenden Behälterinnenfläche an und zeigen falsche Messwerte. Um sicher zu gehen, empfiehlt es sich kardanisch aufgehängte Spindelzylinder zu verwenden. Mit Hilfe des Kardanischen Gelenks stehen der Spindelzylinder und das Aräometer, unabhängig von der Standfläche, immer im Lot. Das Ablesen exakter Messwerte ist somit gewährleistet.

Für die Kardanische Aufhängung wird der Spindelzylinder mit Rundboden und umgelegtem Rand verwendet. Die Auflage am Gelenk erfolgt entweder direkt am umgelegten Rand oder am im Lieferumfang enthaltenen Gummiring (Ring NW 32 bei Zylinder mit Ø 36 mm, Ring mit NW 40 bei Zylindern mit Ø 46 mm).

